

Grüne Ottakring/Kovacs: Echte BürgerInnenbeteiligung statt VP-Scheininfo

Wien (OTS) - Einmal mehr beweist die ÖVP völlige Unwissenheit über die aktuellen politischen Vorgänge in Ottakring. Die ÖVP setzt in Sachen Bebauung des Otto-Wagner-Spitals auf Panikmache statt bestmöglicher Information. Die Grünen klären auf: Gemeinsam mit dem roten Koalitionspartner wird ein Antrag auf BürgerInnenversammlung in die nächste Bezirksvertretungssitzung eingebracht. "Es ist zentrales Interesse der rot-grünen Bezirksregierung, die betroffenen AnrainerInnen bestmöglich über das Bauprojekt und das dazugehörige Verkehrskonzept zu informieren," betont Joachim Kovacs, Klubvorsitzender der Grünen Ottakring.

Warum die VP völlig unbegründet auf einen Termin in den Sommerferien drängt, ist nur schwer nachzuvollziehen, insbesondere da die Einreichpläne des Bauträgers bis dato noch nicht vorliegen. "Aus Mangel an eigenen Inhalten scheint man einen schlecht vorbereiteten Schnellschuss mitten in der Haupturlaubszeit einer ernstgemeinten BürgerInnenbeteiligung vorzuziehen. Doch das wird es mit den Grünen Ottakring nicht geben. Bei uns stehen die BürgerInneninteressen an erster Stelle", so Kovacs.

In letzter Zeit glänzte die schwarze Bezirkspartei lediglich durch Abwesenheit bei diversen Bezirksterminen. "Bezirkspolitik ist eine Menge Arbeit. Ich freue mich, dass rot und grün im Bezirk einen Weg gefunden haben, gut zusammenzuarbeiten. Dass dies bei der VP auf Unverständnis stößt, mag an ihrer Betonierer- und Nein-Sager-Mentalität liegen," schließt Kovacs.

Rückfragehinweis:

Pressereferat, Tel.: (++43-1) 4000 - 81814, presse.wien@gruene.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/101/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0200 2011-06-27/14:59

271459 Jun 11

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110627_OT0200